

Der Brunnerbrief

No. 07/2017 – 28.04.2017



Foto der Woche: Es war ein tolles Gespräch mit Chiara, Joan, Yannik und Pascal, die diese Woche ein Praktikum im Deutschen Bundestag absolvierten.

Mut machen! Mut für Freiheit! Mut zu Europa!

Demokratie ist ein Gut für das es sich lohnt zu kämpfen. Ein Satz, den ich sicherlich dem ein oder anderen schon oft gesagt habe, doch zur bloßen Phrase wird er nie, darf er nie werden. Vielleicht ist es unser langer Weg zur Demokratie, Freiheit und Einheit, der uns deutsche weniger anfällig für Populismus und antidemokratische Strömungen gemacht hat, im Vergleich zu unseren Nachbarländern. Nur eins dürfen wir nicht, uns auf den errungenen Werten ausruhen.

Wo das hinführen kann, das haben wir bei dem Brexit-Referendum gesehen, bei den Wirren und Ängsten zu den Präsidentschaftswahlen in den USA und in Österreich. Wir sehen

es in Polen und Ungarn. Wir verfolgen den Verfall demokratischer Ordnungen mit Entsetzen in der Türkei. Wir zitterten und zittern bei den Wahlen in den Niederlanden und jetzt in Frankreich. Was diese Turbulenzen gebracht haben, ist eine stärkere gesellschaftliche Partizipation an politischen Entscheidungen. Meist leider erst wenn es zu spät war oder knapp ausgehen könnte. Aber Menschen in ganz Europa stehen auf. Für Demokratie und Freiheit.

Auch in Deutschland darf dieses Engagement ruhig noch mehr werden! Wir leben auch nicht auf einer Insel der Glückseligen. Auch wir müssen gegen Antidemokraten kämpfen, uns der autoritären Denkweise entgegenstellen – ich freue mich sehr, dass einige von euch sehr aktiv bei #PulseofEurope dabei sind (jeden



www.facebook.com/Brunner.SPD

Sonntag 14 Uhr in Ulm oder Neu-Ulm). Damit dies weiter möglich ist, müssen wir Menschen, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, den Mund aufzumachen, stärken. Und so freue ich mich, dass wir die Mittel des Bundesprogramms „[Demokratie Leben!](#)“ um das Dreifache anheben konnten. So stehen den diversen Programmen 2018 über 100 Millionen Euro zur Verfügung. In dem Programm geht es vor allem um Prävention, damit radikale Kräfte erst gar kein Oberwasser bekommen. Wir müssen den Menschen klar vor Augen führen, dass Hass und Abschottung keine Alternativen im 21. Jahrhundert sein können. Das heißt auch hart bleiben gegenüber einer Rosinenpickerei bei den Brexit-Verhandlungen. Es heißt aber auch Ländern zu helfen in denen die Autokratie Einzug hält, wie der Türkei. Auch da ist Abschottung nicht möglich. Vielmehr müssen wir der demokratischen Hälfte der Türkei helfen zur Demokratie zurückzukehren.

Der konsequente Kurs unseres Außenministers Gabriel in Israel ist ein Beispiel dafür. Er hat Recht, wenn er sagt: Wir als Deutsche müssen und wollen mit allen reden. Mit der Regierung und der Opposition, denn nur so helfen wir uns und anderen Ländern Demokratie zu leben und unsere Gesellschaft zu gestalten.

3 Monate mit Martin Schulz, 5 Monate bis zur Wahl.

Am 24. April war es auf den Tag genau 3 Monate her, dass Martin Schulz seine Kandidatur für die Bundestagswahl bekannt gegeben

hat und noch exakt 5 Monate hin bis zum Wahltag. Die SPD hat in dieser Zeit einen unglaublichen Schub nach vorne bekommen. Von Abständen von um die 15% haben wir uns auf Schlagdistanz zur Union bei Anfang 30% eingependelt.

Gleichzeitig zeigen CDU/CSU in den letzten Wochen aber natürlich auch, dass sie Wahlkampf und gespielte Einigkeit können. Die Reihen schließen sich, auch wenn sie eine CDU-Vorsitzende haben, die nicht weiß, warum sie eigentlich noch will und einen CSU-Vorsitzenden, der will, weil es Markus Söder nicht werden darf.

Darum jetzt nicht verunsichern lassen, liebe Genossinnen und Genossen. Mal gehen wir 1% hoch, mal eines runter. Mal vertrauen die Umfragen eher Merkel, mal eher Schulz.

Wichtig ist: wir haben mit Martin Schulz eine Lust an Politisierung und politischer Auseinandersetzung in dieser Gesellschaft geweckt, welche die gesamten Merkel-Jahre hindurch gefehlt haben. Wir haben tausende neue Mitglieder (vor allem viele Jusos!) und viel neue Motivation – das wird uns noch lange stärken, auch über den 24.09. hinaus.

Mit dem Wahlprogrammparteitag, der darum stattfindenden Diskussion und Martin Schulz Reisen durch das Land haben wir noch viele Schlagpunkte bis zum September. Das wird ein toller Wahlkampf. Ich selbst starte mit einer Tour durch alle Ortsvereine und freue mich auf viele inhaltliche Veranstaltungen mit euch. Wird gut, wird wichtig, wird spannend! Auf geht's!

Meinung & Kontakt

Über Lob, Kritik und Anmerkungen freue ich mich! Du kannst mich per E-Mail unter karl-heinz.brunner@bundestag.de oder per Post unter der Adresse

Karl-Heinz Brunner MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin



www.facebook.com/Brunner.SPD